

Was macht eigentlich ...?

28-06-2024 14:36

Nach seinem Engagement in Babelsberg spielte **Norman Becker** noch für Eilenburg, HW Magdeburg und Wolfen. Nach seiner Spieler-Laufbahn wechselte der mittlerweile 48jährige ins Trainer-Fach und war u.a. als Torwart-Koordinator für den Nachwuchs von Dosenball Leipzig und Torwart Trainer der Reserve bzw. der U19 des VfL Wolfsburg tätig. Zuletzt war er ein Jahr Torwart-Trainer unter Thomas Brdaric beim kuwaitischen Club Al-Arabi. Außerdem betreibt Becker eine mobile Torwartschule.

Als Torwart-Trainer hat **Marvin Gladrow** den SVB verlassen und trainiert jetzt die Torhüter des NOFV Oberligisten RSV Eintracht 1949. Der aus Sassen bei Greifswald stammende Gladrow kam 2013 aus dem Nachwuchs von Energie Cottbus an den Babelsberger Park und absolvierte insgesamt 174 Regionalliga-Spiele für den SVB. Zweimal holte er mit Nulldrei den FLB-Pokal bevor er 2021 seine aktive Karriere beendete.

Tino Schmidt hat einen neuen Verein gefunden. Der in Nordhausen geborene und bei Carl Zeiss Jena ausgebildete offensive Mittelfeldspieler schließt sich dem ZFC Meuselwitz an. Für Babelsberg 03 absolvierte Tino Schmidt 81 Regionalliga-Spiele und erzielte dabei 20 Tore. Außerdem stand er in beiden DFB-Pokal Partien der Saison 2021/22 auf dem Platz und bereitete bei der Erstrunden-Sensation gegen Fürth (5:4 n.E., 2:2 (2:2, 2:2, 1:1) die Tore von Marcel Rausch und Marcus Hoffmann vor.

Der ehemalige Babelsberger Verteidiger **Noah Awassi** schließt sich dem neuen Klub von **Markus Zschiesche** an. Awassi kam 2019 aus Lotte nach Babelsberg. Nach der Corona-bedingt abgebrochenen Saison wechselte der gebürtige Dresdener zu Schalke II. Über Belgien (RE Virton) und Österreich (Dornbirn) kam er 2022 zum FSV Frankfurt in der RL Südwest. Dort war er absoluter Stammspieler und zuletzt auch Kapitän. Jetzt wechselt der 26jährige die Staffel und geht nach Bayern zu den Würzburger Kickers, der neuen Mannschaft von Markus Zschiesche.

Der bisherige Trainer der SVB U17, **Philipp Sternitzke**, wechselt zur neuen Spielzeit in die Lausitz. Beim FC Energie Cottbus übernimmt er die U16 Regionalliga-Mannschaft. Philipp Sternitzke trainierte seit 2021 in der Babelsberger Nachwuchsabteilung.

Der bisherige Babelsberger **Daoud Iraqi** wechselt zum ambitionierten Oberliga Aufsteiger BFC Preussen. Die Lankwitzer dominierten in der abgelaufenen Spielzeit die Verbandsliga und wurden mit 15 Punkten Vorsprung Berliner Meister. Der palästinensische Auswahlspieler kam 2022 an den Babelsberger Park und absolvierte 38 RL-Punktspiele. Ein Tor war ihm dabei nicht vergönnt.

Mittelstürmer **Julius Hoffmann** hat ebenfalls einen neuen Verein gefunden. Der Leih-Spieler von Dynamo Dresden wechselt nunmehr fest zur Reserve der 1. FC Magdeburg. Der 19jährige absolvierte 22 RL Einsätze für den SVB. Dabei gelangen ihm zwei Treffer.

Der langjährige Babelsberger Fußballer **Matthias Rudolph** wurde durch die Mitglieder des SVB bei der

Vereinsversammlung am 25. Juni 2024 zum Vorsitzenden des Nachwuchsausschusses gewählt. „Rudi“ absolvierte für den SVB unter anderem 65 Drittliga-Partien. Der Sportlehrer an der Sportschule Potsdam folgt auf **Matthias Boron**, der neben dem Ausschussvorsitz lange Zeit in Doppelfunktion als Nachwuchswuchsleiter verantwortlich war. Matthias Boron wechselt als Trainer zum Fußball-Landesverband Brandenburg.

[Testspielstart zur Regionalliga 2017/18](#)

03. 07. 2017



Nach dem versöhnlichen Saisonabschluss mit Platz 5 in der Regionalliga-Spielzeit 2016/17 muss der SVB einen großen Umbruch bewältigen. Neu ist nicht nur, dass Almedin Civa nun auch die Verantwortung als Trainer übernommen hat. Auch zahlreiche Abgänge von Stammspielern, die die letzten Jahre prägten, sind zu verkraften. Das neue, sehr junge Team wird Zeit brauchen, sich zu finden. Die ersten Tests gegen Eintracht Glindow und Altona 93 zeigen, dass noch eine Menge Arbeit bevorsteht.

[Weiterlesen ... Testspielstart zur Regionalliga 2017/18](#)

[Funktionär mit Schulungsbedarf](#)

29. 06. 2017

Stephan Oberholz ist Richter am Leipziger Landgericht. Außerdem sitzt Oberholz dem Sportgericht des

Nordostdeutschen Fußballverbandes (NOFV) vor. Jenes NOFV Organ hat den FC Energie nach den Vorkommnissen beim Brandenburg Derby im Karli zu einer Geldstrafe von 10.000 Euro und einem Spiel unter Ausschluss der Öffentlichkeit verknackt. Der SV Babelsberg 03 wurde wegen „unsportlichen Verhaltens seiner Anhänger“ mit einer Geldstrafe von 7.000 Euro belangt. Außerdem wurde für den Fall eines erneuten Abbrennens von Pyrotechnik der Ausschluss der Zuschauer bei einem Babelsberger Heimspiel angedroht.

[Weiterlesen ... Funktionär mit Schulungsbedarf](#)

Ist es Dummheit oder Willkür oder beides?

26. 06. 2017

Schaut man sich die Entscheidungen der Fußballverbände der letzten Wochen und Monate an, sind Zweifel am Sachverstand der handelnden Funktionäre überaus angebracht. Die damalige Strukturreform der Regionalligen einschließlich der unsäglichen Einführung der Qualifikationsspiele zur Dritten Liga wird gegen jedes Sachargument mit teils abenteuerlichen Behauptungen verteidigt. Die sportfremde Aushebelung des Prinzips „Meister müssen aufsteigen“ scheint die Funktionäre nicht anzufechten.

[Weiterlesen ... Ist es Dummheit oder Willkür oder beides?](#)

Derby-Sieg im Karli

14. 06. 2017



Das Rückspiel gegen Energie Cottbus zeigte

wieder einmal, welchen Unterhaltungswert Fußball im Karli haben kann. In einer spannenden Partie hatte der SVB schließlich das bessere Ende auf dem Platz für sich. Andis Shala und Apo Beyazit in der Nachspielzeit besorgten die Treffer zum 2:1 Heim-Erfolg für Nulldrei. Der Equipe gelang der Einstieg in einen versöhnlichen Saisonabschluss mit vier Dreiern in Folge. Hätten die Blau-Weißen alle Spiele so ernst genommen wie die Begegnung mit den Lausitzern, wäre in der Meisterschaft mehr möglich gewesen.

[Weiterlesen ... Derby-Sieg im Karli](#)

Eine Episode ist zu Ende

30. 05. 2017



Vier Jahre lang betreute Cem Efe die erste Mannschaft des SVB als verantwortlicher Trainer in der Regionalliga. Nun hat Cem Efe festgestellt: „Ich habe andere Ziele.“ Das ist in gewisser Weise ebenso erfreulich wie erstaunlich. Im Frühjahr 2015 verlängerte der gebürtige Berliner unter deutlich schwierigeren Vorzeichen seinen Vertrag am Babelsberger Park und erklärte: „Nach Babelsberg gibt es nicht viel, was reizvoll für mich ist.“

Vielleicht fehlten dem gebürtigen Berliner, der 2001/02 als Spieler 14 Zweitliga-Partien für den SVB absolvierte und dabei zwei Tore erzielte, die richtigen Worte zum Abschied. Jedenfalls wirkten die Aussagen des 38jährigen merkwürdig distanziert und irgendwie fremd. Dennoch stimmt die Bilanz und wie es scheint, wird sich der dreifache Familienvater nun erstmal seinem Nachwuchs widmen.

[Weiterlesen ... Eine Episode ist zu Ende](#)

EWP Sponsoring vor Neuordnung

09. 05. 2017



Kürzlich teilten die Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP) auf Anfrage von Potsdamer Medien mit, dass Sponsoring-Leistungen der SWP Tochter Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP) an die drei größeren Leistungssportvereine SC Potsdam, Turbine Potsdam und Babelsberg 03 neu verteilt werden. Insgesamt werden durch den Stadtkonzern und seine Energieversorger-Tochter – ein Gemeinschaftsunternehmen mit dem Energieversorger E.DIS - jährlich rund 750.000 Euro für Werbemaßnahmen im Sport und in der Kultur ausgegeben. Außerdem würden vermehrt Anfragen auf Förderung aus den Bereichen Soziales und Umwelt gestellt, denen man zukünftig gerecht werden wolle.

[Weiterlesen ... EWP Sponsoring vor Neuordnung](#)

Sandscholle adé - Willkommen in Rehbrücke?!

19. 01. 2017



Die Babelsberger Traditionssportstätte Sandscholle – Heimstätte der Babelsberger Nachwuchsabteilung - soll zugunsten eines neuen Grundschulstandortes

geschliffen werden. Die Fehleinschätzungen der Stadtpolitik zur Bevölkerungsentwicklung und die verfehlte Strategie, Haushaltsdefizite vergangener Jahre durch Verkauf kommunaler Immobilien zu decken, werden nun zum teuren Bumerang. Leidtragende sind Vereins- und Freizeitsportler in Babelsberg. Jammern hilft jedoch nicht – es gilt das Beste aus der Situation zu machen.

[Weiterlesen ... Sandscholle adé - Willkommen in Rehbrücke?!](#)

[Rasenballsport feiert neuen Rekord](#)

23. 11. 2016

Keine 3 Monate in der 1. Bundesliga und schon jetzt hat Rasenballsport Leipzig einiges an neuen Rekorden aufzuweisen. Als Aufsteiger Tabellenführer zu sein, dies kann jedem mal passieren, aber das nach einer Live-Übertragung die Einschaltquote mit 0,00 Millionen Zuschauern angegeben wird, das hatte bislang noch kein Verein geschafft.

[Weiterlesen ... Rasenballsport feiert neuen Rekord](#)

Seite 8 von 17

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- 8
- [9](#)
- [10](#)
- [11](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)